

## **Pflegefinanzierung von ambulanten Restkosten Leistungserbringerinnen und Leistungserbringer ohne kommunalen Leistungsauftrag**

### **Allgemeines**

Mit der Inkraftsetzung der Neuordnung der Pflegefinanzierung per 1. Januar 2011 können Leistungserbringerinnen und Leistungserbringer ohne kommunalen Leistungsauftrag Restkosten bei den jeweiligen Wohngemeinden geltend machen.

### **Tarife der Gemeinde Ermatingen**

Die Restkosten werden ausschliesslich für Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Ermatingen ausgezahlt. Per 1. Januar 2026 gelten folgende Tarife:

<b>Tarife pro Stunde</b>	<b>Tarifstufe</b>
CHF 10.50	Bedarfsabklärung / Beratung KLV Art. 7 Abs. 2 lit. a
CHF 25.00	Untersuchung / Behandlung, KLV Art. 7 Abs. 2 lit. b
CHF 30.00	Grundpflege, KLV Art. 7 Abs. 2 lit. c
CHF 0.00	pflegende Angehörige

### **Voraussetzungen**

Die Voraussetzung für die Auszahlung der Restkosten an freiberuflich tätige Pflegefachpersonen, ist der Nachweis des Einsatzes des Bedarfsabklärungssystemes RAI Homecare.

Zudem müssen folgende Angaben zwingend ersichtlich sein:

- Name des Leistungserbringers
- ZSR-Nummer
- Namen, AHV-Nummer und Geburtsdatum des Leistungsbezüger
- Total Minuten Tarif a, b und c
- Gesamtkosten, Anteil Krankenkasse und Anteil Leistungsbezüger
- Angaben zum Bankkonto

### **Politische Gemeinde Ermatingen**

AHV-Zweigstelle